



St. Peterer Gemeinde-Info



Sehr geehrte Gemeindevertretung, liebe Bürgerinnen und Bürger!

Mit Ende Juni 2023 habe ich meine Tätigkeit als Gemeindefacharzt beendet und dieses Amt nach beinahe 30 Jahren niedergelegt. Mein Dank gilt den Bürgermeistern, den Gemeinderäten, sowie allen Gemeindebediensteten und Pietätsorganen, die mich in dieser Zeit bestens unterstützt haben.

Meine Tätigkeit als Facharzt werde ich in gewohnter Weise weiter ausüben. Hier möchte ich mich auch bei meinem Kollegen Herrn Dr. David Mayer für die gute Zusammenarbeit und die fallweise Vertretung bedanken.

*Mit freundlichen Grüßen
Dr. Helmut Glück*



Öffnungszeiten

Sprechstunden Bgm. Robert Wimmer

Mittwoch: 09.00 - 10.00 Uhr
Freitag: 11.00 - 13.00 Uhr

**Voranmeldung unter
Tel.Nr. 07722/62843 erbeten.**

Zusätzliche Termine können jederzeit unter e-mail:
wimmer@st-peter-hart.ooe.gv.at
oder
Mobiltel.Nr.: 0664 111 4963
vereinbart werden.

Gemeindeamt St. Peter

Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 09.00 - 12.00 Uhr
Termine außerhalb dieser Zeiten sind nach
telefonischer Vereinbarung möglich.

Amtszeiten:

Montag, Dienstag u. Donnerstag
07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch 07.00 - 13.00 Uhr
Freitag 07.00 - 12.30 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

Unsere Bücherei können Sie zu folgenden Öffnungszeiten besuchen.

Mittwoch: 14.00 – 19.00 Uhr

Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr (bitte im 1. Stock – Bürgerservice melden)

Auf zahlreichen Besuch freut sich

Sandra Merzl
(Büchereileitung)



**Gemeinde
Bücherei**
St. Peter | Hart

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde St. Peter am Hart
St. Peter 39, 4963 St. Peter am Hart
Tel.: 07722 62 843, Fax: DW: 15
E-Mail: gde@st-peter-hart.ooe.gv.at
Homepage:
www.st-peter-hart.ooe.gv.at

Druck:

Printissimo Braunau

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde St. Peter am Hart,
Bgm. Robert Wimmer
Fotos: Gemeinde St. Peter am Hart
und Privat

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Eine Haftung für Schäden,
die sich aus der Verwendung der
veröffentlichten Inhalte ergeben,
ist ausgeschlossen.



Bürgermeister Robert Wimmer

Präsentation des neuen Imagevideos

Am 9. Juni wurde im gut besuchten Gasthof Berger das neue Imagevideo über unsere Gemeinde vorgestellt. Das fünfminütige Video zeigt die Vielfalt in unserem Gemeindeleben. Greta & Paul, zwei Jugendliche aus St. Peter, sind die Hauptdarsteller im Clip und führen durch die Gemeinde. Reinhold Klika moderierte den Abend und holte Unternehmerinnen und Unternehmen sowie Vereinsobleute zum Interview ans Mikrophon.

Dieses Video soll gerade unseren neuen Mitbürgerinnen und Mitbürgern St. Peter näher bringen. Anzusehen ist das Video auch auf der Startseite unserer Gemeinde-Homepage. Für die musikalische Begleitung und gute Stimmung sorgte der Loderer Pass.

Ankauf von Akkubergegeräten für die Feuerwehr

Die Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr werden mehrmals pro Jahr zu Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen alarmiert. Derzeit erfolgt der Einsatz noch mit hydraulikbetriebenen Geräten. Da gerade bei Verkehrsunfällen jede Minute zählt, wurde der Ankauf der neuesten Generation von Akkugeräten im Wert von 32.000 Euro beschlossen. Dies soll künftig sowohl eine wesentliche Erleichterung im Handling als auch eine schnellere Bergung der Opfer er-

möglichen. Mein Dank gilt hier den Fraktionen der FPÖ und ÖVP für die Zustimmung.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, für den bevorstehenden Sommer möchte ich Ihnen eine erholsame Zeit wünschen. Unseren Schülerinnen und Schülern wünsche ich großartige Ferien, nutzt das Ferienprogramm der Gemeinde und besucht unser schönes Freibad!



Liebe St. Peterinnen und St. Peterer!

Mit 1. Juli ging Dr. Helmut Glück als Gemeindefarzt in die wohlverdiente Pension. Fast drei Jahrzehnte betreute Helmut als Arzt viele unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Mit seinem umfangreichen medizinischen Wissen war er weit über die Gemeindegrenze hinaus bekannt. Auch das gesellschaftliche Leben in unserem Dorf war und ist ihm stets ein Anliegen. Als Theaterspieler im Stück „Die Rosskur“ wurde er als Bauer Doppelreiter für seinen Schmah und Humor gefeiert.

Lieber Helmut, im Namen der Gemeinde St. Peter am Hart darf ich mich bei Dir und Deiner lieben Gattin Irene sehr herzlich für all die treuen Dienste und die immer hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Als Privatarzt wird Deine Ordination auch weiterhin für hilfesuchende Patientinnen und Patienten geöffnet sein.

Ihr Bürgermeister:

Robert Wimmer



Förderung Gratis-Abfallsäcke

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 09.03.2023 beschlossen, Familien mit Säuglingen und Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen, bei denen eine Inkontinenzversorgung notwendig ist, mit der Abgabe von Gratis-Müllsäcken zu unterstützen. Diese Müllsäcke können bei der Abholung der Mülltonne dazugestellt werden.

Bei der Geburt eines Kindes können die Eltern einmalig als Geschenk der Gemeinde zwischen einem DM-Gutschein in Höhe von Euro 90,-- oder 10 Gratis-Windelabfallsäcken im Wert von Euro 93,50 wählen. Voraussetzung: Anmeldung des Hauptwohnsitzes des neugeborenen Kindes in St. Peter am Hart.

Personen mit Inkontinenzversorgung erhalten nach Vorlage einer dafür bestimmten Verordnung des Arztes pro Jahr 6 Gratis-Abfallsäcke im Wert von Euro 56,10.

Voraussetzung: Hauptwohnsitz der betroffenen Person und Vorlage der Verordnung des Arztes.

Die Beantragung/Abholung ist im Bürgerservice unserer Gemeinde Mo – Fr von 09:00 – 12:00 Uhr möglich.

Studentenförderung

Die Förderung für Studierende beträgt 100,00 € pro Semester. Die Antragstellung ist wieder seit 01. Juli 2023 für zwei Semester möglich, die Antragsfrist endet am 31. Oktober 2023.

Voraussetzung für die Studentenförderung:

- vollendetes 18. bis vollendetes 26. Lebensjahr
- Hauptwohnsitz in St. Peter am Hart während des gesamten Studienjahres 2022/23
- Antragstellung **nach** Ablauf des Studienjahres vom 01.07. bis 31.10.2023
- Vorlage der Studienbestätigungen für das Wintersemester 2022/23 und das Sommersemester 2023

Den ausgefüllten Antrag bitte im Gemeindeamt St. Peter mit den erforderlichen Unterlagen abgeben. Das Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage unter www.st-peter-hart.ooe.gv.at

Bücherei

Liebe Leserinnen und Leser,

auch in den Sommerferien ist unsere Bücherei für Sie geöffnet! Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, auch in der Ferienzeit in die Welt der Bücher einzutauchen und sich von spannenden Geschichten und interessanten Sachbüchern inspirieren zu lassen.

Unsere Öffnungszeiten bleiben wie gewohnt bestehen, sodass Sie uns auch in den Ferien besuchen können. Wie immer bieten wir Ihnen eine große Auswahl an aktuellen Büchern und Zeitschriften.

Außerdem erhalten alle Kinder in den Ferien einen Lesepass, in dem sie für jedes ausgeliehene Buch einen

Stempel bekommen. Im Herbst werden dann tolle Buchpreise verlost.

Ich freue mich darauf, Sie auch in den Sommerferien in unserer kleinen, aber feinen Gemeindebücherei begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen eine schöne und erholsame Ferienzeit mit vielen schönen Leseerlebnissen!

Ihre Alexandra Merzl
(Büchereileiterin)





Flurreinigungsaktion wieder voller Erfolg

Trotz Aprilwetter und kühlen Temperaturen ließen es sich die St. Peterer Kinder und Erwachsenen nicht nehmen, an der „Hui statt Pfui“-Aktion des Bezirksabfallverbandes Braunau am 1. April teilzunehmen. „120 fleißige Müllsammlerinnen und Müllsammler waren unterwegs um die Straßenränder von Unrat zu reinigen“, freut sich Bürgermeister Robert Wimmer (ÖVP).

„Wir sind begeistert, wie viele Bürgerinnen und Bürger

und vor allem auch Kinder der Einladung des Bürgermeisters Folge geleistet haben“, sagt Sven Kienesberger, Chef der Firma Kienesberger Maschinen aus St. Peter/Hart, die die Aktion mit T-Shirts für alle Teilnehmenden unterstützte. „Umweltschutz ist auch in unserem Betrieb gelebte Realität und nicht mehr wegzudenken“, so der Unternehmer.



Jubiläumsfeier im Gasthaus Berger

Die Geburtstagsjubilare, welche im ersten Halbjahr 2023 den 80igsten, 90igsten, 95igsten Geburtstag oder darüber hinaus gefeiert haben, wurden am 22. April von der Gemeinde St. Peter zu einer Feierstunde im Gasthof Berger eingeladen.

Bürgermeister Robert Wimmer und Vizebürgermeisterin Regina Bernroither durften acht Jubilarinnen und Jubilare begrüßen und verbrachten gemütliche Stunden bei gutem Essen.

Die Jubiläumsfeier wird in Zukunft zweimal jährlich abgehalten.



Fotos: Gemeinde St. Peter



Gemeindewandertag

Gemeindewandertag wurde gut angenommen



Am 3. Juni fand der 1. Gemeindewandertag in St. Peter statt.

Die Wanderstrecke führte uns vom Bauhof nach Neubergham, weiter nach Bergham, Bogenhofen, Guggenberg, Heitzenberg bis zur Endstation in unser schönes Freibad.

Die Jungschar organisierte eine Schnitzeljagd, welche von den Kindern mit Begeisterung angenommen wurde.

In Bogenhofen gab es eine kleine Stärkung durch den ÖVP-Seniorenbund, hier wurden selbstgebackene Kiachl und Getränke angeboten.

Die Bewirtung im Freibad erfolgte durch die Veranstaltungswerkstatt, die Jägerschaft und den Musikverein.



Mein besonderer Dank gilt den Vereinen für die gute Zusammenarbeit sowie die hervorragende Organisation.

Der Gemeindewandertag soll in Zukunft ein Fixpunkt bei den St. Peterer Veranstaltungen werden.

Eure Vizebürgermeisterin
Regina Bernroither



Fotos: Gemeinde St. Peter





Erfolgreiche Vorträge in St. Peter



Dr. Arnold stellte bei seinem Vortrag am 10. März sein Buch „Psychohygiene und natürliche Heilkraft“ den zahlreichen Besuchern vor. Die Organisation des äußerst interessanten Abends erfolgte durch den Obmann des Sozialausschusses Karl Heinz Hütter.



Ebenfalls sehr gelungen war die Lesung von Konsulent Karl Glaser, welche im Pfarrheim in St. Peter am 11. Mai statt fand. Das zahlreiche Publikum folgte interessiert den Ausführungen von Karl Glaser - er gab aus seinen Büchern einen Rückblick auf das Leben unserer Vorfahren.

Verantwortlich für die Organisation war der Kulturausschuss unserer Gemeinde.

Fotos: Gemeinde St. Peter



Gelungene Präsentation des neuen Imagevideos

Über 100 Besucherinnen und Besucher lauschten aufmerksam den Interviews einiger Unternehmerinnen und Unternehmer wie auch Vereinsobleuten, die ihre Freizeitaktivitäten vorstellten.

56 Unternehmen, 28 Vereine und 437 Arbeitsplätze gibt es derzeit in St. Peter.

Reinhold Klika moderierte den Abend und präsentierte das von ihm produzierte Video, bei dem Greta und Paul, zwei Jugendliche aus St. Peter, durch unsere schöne Gemeinde radelten. Der Loderer Pass sorgte für eine stimmungsvolle, musikalische Umrahmung.

Fotos: Gemeinde





Aktuelle Information zur Geflügelpest

Seit Jahresende 2022 wurden mehrere Fälle von Geflügelpest (HPAI, Aviäre Influenza, „Vogelgrippe“) bei Wildvögeln in Niederösterreich und Wien festgestellt. In Europa ist die Vogelgrippe sehr präsent und hat in zahlreichen Ländern zu großen Verlusten in Geflügelbetrieben geführt. Besonders für Puten und Hühner ist die Geflügelpest sehr bedrohlich. Enten und Gänse können sich auch infizieren, zeigen aber oft keine Symptome und spielen somit in der Verbreitung der Krankheit eine wesentliche Rolle. Auch heimische Wildvögel, allen voran Wildenten und -gänse, tragen zur Ausbreitung des Virus bei. Geflügelpest ist eine Erkrankung der Vögel, die durch Influenza A Viren der Subtypen H5 und H7 verursacht wird. Der Subtyp H5N1, der in Österreich nachgewiesen wurde, ist für Vögel hochpathogen (stark krankmachend) und führt zu vielen Todesfällen, besonders in Hausgeflügelbeständen. Infektionen mit H5N1 beim Menschen sind in Europa bis jetzt nicht nachgewiesen worden.

Auf Grund der derzeitigen Situation wurden in Österreich Gebiete mit stark erhöhtem Geflügelpest-Risiko und Gebiete mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko festgelegt. In diesen Gebieten sind von den Geflügelhalterinnen und -haltern bestimmte Maßnahmen umzusetzen.

Pflichten der Tierhalterinnen und Tierhalter in Gebieten mit stark erhöhtem Geflügelpest-Risiko:

Es gilt Stallhaltungspflicht: Geflügel ist in Stallungen oder in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, zu halten (z.B. Volieren mit Dach oder sogenannte „Wintergärten – zum Stall anschließende, durch Netz oder Gitter abgesicherte offene Fronten unter einem Dach).

Betriebe unter 50 Stück Geflügel sind bei Einhaltung der folgenden Biosicherheitsmaßnahmen von der Stallhaltungspflicht ausgenommen: Enten und Gänse werden getrennt zu anderem Geflügel gehalten, sodass ein Kontakt nicht möglich ist und in Ausläufen wird das Geflügel durch Netze, Dächer oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt oder die Fütterung und Tränkung erfolgt im Stallinnenbereich oder einem Unterstand. Die Ausläufe müssen in diesem Fall gegen Oberflächengewässer, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abgezaunt sein.

Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.

Pflichten der Tierhalterinnen und Tierhalter in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko:

Geflügel wird durch Netze, Dächer oder horizontal angebrach-

te Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt oder die Fütterung und Tränkung erfolgt im Stallinnenbereich oder einem Unterstand. Die Ausläufe müssen in diesem Fall gegen Oberflächengewässer, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abgezaunt sein.

Enten und Gänse müssen getrennt zu anderem Geflügel gehalten werden, sodass ein Kontakt nicht möglich ist.

Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.

Pflichten der Tierhalterinnen und Tierhalter in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko:

Geflügel wird durch Netze, Dächer oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt oder die Fütterung und Tränkung erfolgt im Stallinnenbereich oder einem Unterstand. Die Ausläufe müssen in diesem Fall gegen Oberflächengewässer, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abgezaunt sein.

Enten und Gänse müssen getrennt zu anderem Geflügel gehalten werden, sodass ein Kontakt nicht möglich ist.

Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.

Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der

zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde anzuzeigen.

Im Risikogebiet sind außerdem ein Abfall der Futter- und Wasseraufnahme (von mehr als 20%), ein Abfall der Eierproduktion (um mehr als 5%) oder eine erhöhte Sterblichkeitsrate (höher als 3% in einer Woche) zu melden.

Bei unklaren Gesundheitsproblemen in Geflügelbetrieben sollte unbedingt eine tierärztliche Untersuchung erfolgen.

Die verpflichtende Meldung von tot aufgefundenen wildlebenden Wasservögeln und Greifvögeln bei der örtlich zuständigen Veterinärbehörde (Amtstierarzt/Amtstierärztin) ist ebenfalls für die Früherkennung wichtig.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Haltung von Geflügel bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden ist.





Freibad St. Peter

Aufgrund der steigenden Betriebskosten im Freibad musste der Gemeinderat in der Sitzung vom 9. März 2023 die Badegebühren erhöhen, die letzte Erhöhung fand 2010 statt.

Nachstehend die neuen Badegebühren:

Tageskarte für Kinder.....	EUR 2,50
Tageskarte für Erwachsene	EUR 4,00
Tageskarte Ermäßigt.....	EUR 3,50
Tageskarte Familien.....	EUR 10,00
Zehnerblock Kinder	EUR 15,00
Zehnerblock für Erwachsene.....	EUR 30,00
Zehnerblock Ermäßigt	EUR 24,00
Zehnerblock Familie.....	EUR 80,00
Jahreskarte Kinder	EUR 30,00
Jahreskarte Erwachsene.....	EUR 60,00
Jahreskarte Ermäßigt	EUR 48,00
Jahreskarte Familie.....	EUR 120,00

Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr zahlen keinen Eintritt.

Für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr kommt der Kindertarif zur Anwendung. Für alle anderen Personen kommt der Tarif für Erwachsene bzw. allenfalls der Ermäßigte Tarif zur Anwendung.

Das Entgelt ist bei Aushändigung der gewählten Eintrittskarten vollständig zu entrichten.

Von Personen, die die Badeanlage erst ab 17 Uhr benützen, wird das Entgelt für eine Kindertageskarte eingehoben.

In der Familienkarte sind 2 Erwachsene sowie maximal 3 haushaltszugehörige Kinder jeweils bis zum vollendeten 16. Lebensjahr enthalten.

Der ermäßigte Tarif kommt für Personen mit Behindertenausweis, Studenten bis zum 26. Lebensjahr, Präsenz- und Zivildienstler sowie Senioren ab dem vollendeten 60. Lebensjahr zur Anwendung (bei Vorlage eines entsprechenden Ausweises).

Die neue Pächterin unseres Badebuffets, Nikola Trillsam und ihr Team, sowie unsere Bademeister Reinhard Stoiber, Günter Pommer und Gerhard Krempler freuen sich auf zahlreichen Besuch und hoffen auf eine schöne Badesaison.



Fotos: Gemeinde St. Peter



Soziales

Projekt „Behindertenberatung von A-Z“ - Bezirk Braunau“



Machen Sie den 1. Schritt

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse, Förderungen und vielem mehr.

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Braunau stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter office@oekobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.



 Sozialministeriumservice

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung. Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.



www.shvbr.at

**ZIEMLICH
BESTER
JOB!**

**Bewirb dich jetzt
für unsere
Seniorenheime**



SHV
SOZIALHILFEVERBAND
BRAUNAU



Caritas - Erholungstage

Der Abstand vom Alltag gibt neue Kraft

Die Caritas bietet von 8. bis 13. Oktober für pflegende Angehörige Erholungstage im Hotel Lavendel in Windischgarsten an. „Gerade für Menschen, die zu Hause ihre Angehörigen monatelang oder oft schon jahrelang betreuen, ist es wichtig, auch einmal aus dem Alltag auszusteigen. Das gibt neue Energie, von der schlussendlich beide profitieren – der Betreuende und die zu pflegende Person“, weiß Sonja Zauner, Leiterin der Caritas-Servicestelle für pflegende Angehörige. Anmeldungen sind ab sofort unter 0676 8776 2448 möglich. Anmeldeschluss ist der 20. September.

Die fünf Erholungstage bieten allen, die zu Hause einen pflegebedürftigen oder beeinträchtigten Angehörigen betreuen, die Möglichkeit, sich auf sich selbst zu konzentrieren und sich mit Menschen, die in derselben Situation sind, auszutauschen. Viele Angehörige haben auch Sorge, den zu pflegenden Menschen zurückzulassen. Die Caritas-Mitarbeiterinnen beraten gerne über praktische und auch finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Für den Erholungsurlaub ist zudem ein Urlaubszuschuss für die Hotelkosten von maximal 225 Euro vom Land OÖ möglich – für Teilnehmende, die zu Hause einen Angehörigen mit Pflegestufe 3 oder mehr pflegen. Der Zuschuss ist mittels Formular auf

www.pflegeinfo-ooe.at unter „Finanzielles und Rechtliches“ zu beantragen.

Bei den Erholungstagen können die Teilnehmenden nicht nur ausspannen und auf andere Gedanken kommen. Der Urlaub soll auch Energiequelle für die Zeit danach sein, weshalb Caritas-Mitarbeiterinnen eine thematisch passende Begleitung anbieten. Dazu gehören gemeinsame Wanderungen, viele Möglichkeiten für Gespräche, Einladungen zu Morgengymnastik, Singen, Tanzen und anderes mehr. Die Urlauber*innen können selbst entscheiden, ob und an welchen Angeboten sie teilnehmen wollen.

Das Einzelzimmer inklusive Frühstück vom Buffet, Nachmittagsjause mit pikanten Snacks und hausgemachten Mehlspeisen vom Buffet sowie 4-Gang-Verwöhn-Wahlmenü kostet pro Nacht 104,- Euro. Das Doppelzimmer kostet 89,- Euro. Die einmaligen Kurskosten inkl. diverser Materialien sind 80,- Euro.

Informationen und Anmeldung bis 20. September: Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige, Tel.: 0676 87 76 24 48,

E-Mail: pflegende.angehoerige@caritas-ooe.at,

www.caritas-ooe.at/pang

Caritas
Oberösterreich



OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

AUSBILDUNGEN *mit Herz*

- * Kombi-Lehrgang zu Tagesmutter/-vater und pädagogischer Assistenzkraft (Helfer*in)
ab 21. September 2023 in Linz
ab 29. September 2023 in Bad Hall
- * Ausbildung zu pädagogischer Assistenzkraft (Helfer*in)
ab 28. September 2023 in Wels
- * Ausbildung zu Spielgruppenleiter*in, anschl. Aufschulung zu päd. Assistenzkraft (Helfer*in)
ab 13. Oktober 2023 in Mondsee





Infos unter 0732/60 30 60-312 und
www.ooe.familienbund.at/bildung





Frühlingsfest in Bogenhofen

Am 7. Mai fand auf dem Gelände des Seminars Schloss Bogenhofen ein Frühlingsfest statt. Allerlei Attraktionen warteten dort auf Jung und Alt: Leckere Speisen, eine Hüpfburg, ein kostenloser Gesundheits- und Fitnesscheck, ein Pfadfinderzelt mit Lagerküche, eine Kreativstation zum Malen und Basteln für Kinder, jede Stunde eine Kinder-Bibelgeschichte, mehrere Geländeführungen sowie die Möglichkeit, diversen Sportarten nachzugehen (Kistensteigen, ein Bewegungs-Parcours, Darts, Golf, Balanceboards, Lasso-Werfen, Slackline, Nagel-Stock und Speerwerfen). Bei herrlichem Wetter konnte man verweilen und genießen. Eine Fortsetzung folgt bestimmt.



Fotos/Bericht: Seminar Bogenhofen, Luise Schneeweiss

Information aus dem LEADER-Büro

Neues aus dem LEADER-Büro

Oberinnviertel LEADER Mattigtal 

dahoam aufblian 

Emotional, heiter und bestens organisiert!

das war die LEADER&KEM Oberinnviertel-Mattigtal Vollversammlung.

Mehr als 100 Personen nahmen beim **Abschied** unseres **Obmannes BR Ferdinand Tiefnig** teil. Mit anerkennenden Worten von HR DI Wolfgang Löberbauer vom Land OÖ, einer sehr persönlichen Rede von Obmann-Stellvertreter Friedrich Schwarzenhofer und mit viel Applaus vom Publikum wurde am Dienstag, den 16. Mai unser Obmann und Wegbereiter von LEADER Oberinnviertel-Mattigtal verabschiedet.

Er übergab sein Amt an Bürgermeister **Albert Troppmair** der souverän die Aufgaben als neuer Obmann weiterführt. Klaus Ranzenberger - der Autor der „Onkel Franz“-Reihe hat gemeinsam mit Josef Kili (Virtuose an verschiedensten Blasinstrumenten) für eine kabarettistische Aufheiterung mit Szenen über den „typischen Innviertler“ gesorgt!



v.l.n.r. LAbg. Bgm. Erich RIPPL (1. LEADER Obmann), Bgm.a.D. Franz HARNERT (2. LEADER-Obmann), BR Ferdinand TIEFNIG (3. LEADER-Obmann), Bgm. Albert TROPPMAIR (amtierender Obmann)

Eine Abordnung vom Musikverein Burgkirchen spielte zum Empfang und HT1 begleitete uns den gesamten Abend mit der Kamera. Zum Abschluss der Förderperiode wurde ein **Jahresbericht** präsentiert in dem Informationen über LEADER und aktuelle Projekte beschrieben sind - sie liegen im Gemeindeamt auf. Wir bedanken uns bei allen Gästen für's Kommen und freuen uns schon auf nächstes Jahr!

weitere Infos im LEADER-BÜRO: 07722/67 350-8111



„Hallo Auto“ für die 3. Klassen

Gefahrenbewusstsein im Straßenverkehr schärfen – Schulwegsicherheit erhöhen

Jahr für Jahr lernen Volksschülerinnen und Volksschüler im Rahmen des bewährten Verkehrserziehungsprogramms, wie sie ihren Schulweg sicher bewältigen und worauf es im Straßenverkehr besonders ankommt. Bereits seit über 35 Jahren steht bei „Hallo Auto“ eine wichtige Formel im Fokus: **„Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“**. Um sicherzustellen, dass die lebenswichtigen Erkenntnisse bei den jungen Verkehrsteilnehmenden auch nachhaltig in Erinnerung bleiben, kommt dabei die Action nicht zu kurz: In speziell umgebauten Fahrzeugen dürfen die Kinder am Beifahrersitz Platz nehmen

und selbst voll auf die Bremse steigen. So sehen und spüren die Schulkinder, dass selbst eine Notbremsung das Auto nicht sofort zum Stillstand bringt.



Kinderparlament

Am 31. März lud Bürgermeister Robert Wimmer die vierte Klasse Volksschule zum Kinderparlament ein. Nachdem ihm die Schülerinnen und Schüler zahlreiche Fragen rund um unsere Gemeinde St. Peter gestellt hatten, durften sie eine Gemeinderatssitzung nachspielen. Der „Gemeinderat“ beschloss mit großer Mehrheit am Schulschluss noch einen Ausflug in den Zoo Salzburg machen zu wollen. Hierfür stellte die Gemeinde den Jungpolitikerinnen und Jungpolitikern dankenswerterweise 300 Euro zur Verfügung. Nach einer gesunden Jause führte Vizebürgermeisterin Regina Bernroither noch durch das Gemeindeamt und erklärte den Kindern, welche Aufgaben die einzelnen Gemeindemitarbeiterin-

nen und Gemeindemitarbeiter ausführen. Zu guter Letzt war die Fahrt mit dem Feuerwehrauto für die Kinder der vierten Klasse noch ein großes Highlight.



Mein Körper gehört mir

Sozialausschuss unterstützt das Projekt:

Mein Körper gehört mir“

Im Rahmen des Elternabends wurde ein Scheck mit 300 € an die Direktorin Sabine Schulz übergeben. Das Projekt „Mein Körper gehört mir“ wird seit dem Jahr 2000 in Österreich für die Volksschulkinder angeboten.

Dem Elternverein ist es ein großes Anliegen dieses Projekt finanziell zu unterstützen.

Fotos: Volksschule und Gemeinde





Kleine Füße unterwegs

Ein Spaziergang mit unseren Jüngsten bietet die Möglichkeit, die Umgebung außerhalb der Krabbelstube kennenzulernen.

Wir lassen uns in Staunen versetzen, während wir gemeinsam die Natur entdecken und erforschen. Anschließend stärken wir uns mit leckerer Jause bei einem entspannten Picknick.



Es war viel los bei den Schulanfängern

Unser Lesetag:

Der erste Kontakt mit der Schule. Die Schüler der 1. Klasse kamen zum Vorlesen in den KIGA.





1. Schulbesuch:

Unsere Schulanfänger durften das erste Mal Schulluft schnuppern und Kontakte knüpfen



Schulanfängertheater:

Unser Schulanfängertheater führte uns nach Mattighofen zum Mitmachtheater „Raupe Rudi“.



Schultaschenfest:

Voller Begeisterung durften unsere Schulanfänger ihre Schultaschen im Kindergarten sowie in der Schule präsentieren. Zum Abschluss gab es noch eine leckere Eisjause.



Fotos: Krabbelstube und KIGA



Dorffest

1. Reikersdorfer-Dorffest

Sehr gelungenes 1. Reikersdorffest:

Lange nachgedacht - nun endlich ausgeführt, beteiligte sich die ganze Reikersdorfer Dorfgemeinschaft, um ein tolles Fest mit ca. 65 Besuchern auf die Beine zu stellen. Auch unser Bürgermeister freute sich bei einem kurzen Besuch über die gelungene Feier. Wird es eine Wiederholung geben? Aber sicher!

Vielen Dank alle ALLE!!!

Christine & Franz & Emma (Hund)

Katja & Alex & Sebastian & Jonas

Ena & Christoph & Sara & Emil



Fotos: privat



Neues aus der Pfarre

Fronleichnamsfest in neuer Gestalt:

Damit ein Fest ein Fest wird, braucht es auch Festbesucher, aus dieser Überlegung heraus und der Tatsache, dass sich auch ein Pfarrer nicht mehrfach teilen kann, wurde heuer am 8. Juni für die Pfarrgemeinden St. Peter und Mining ein gemeinsames Fronleichnamsfest beim Schloss Frauenstein gestaltet.

Mehr als 300 Gläubige aus beiden Pfarrgemeinden feierten mit Pfarrer Gert Smetanig und Seelsorgerin Christine Rosska vor einer traumhaften Kulisse den Festgottesdienst. Wir danken der Musikkapelle, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Kameradschaftsbund, der Goldhaubengruppe und den Erstkommunionkindern sowie den vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern unserer Pfarr-

gemeinde für ihr mitfeiern und mitwirken. 2024 wird das Fronleichnamsfest dann für die beiden Pfarrgemeinden bei uns in St. Peter stattfinden.



Einladung zum Weißwurst-Frühschoppen:

Nach den großartigen Erfolgen in den vergangenen Jahren findet auch heuer wieder zu Mariä Himmelfahrt, am Dienstag, 15. August, nach dem 10 Uhr Gottesdienst der Weißwurst-Frühschoppen im Pfarrgemeindezentrum St. Peter statt. Für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt: Es gibt neben frischen Weißwürsten und Brez'n natürlich auch ein g'schmackiges Weißbier.

Der Pfarrgemeinderat und das Seelsorgeteam mit Seelsorgerin Christine Rosska laden herzlich ein und freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen.



Neue Strukturen in der Pfarre:

Die Pfarre Braunau ist eine von fünf sogenannten Pionierpfarren der Diözese Linz. Die Pfarre Braunau, bestehend aus den gleichen 14 Pfarrgemeinden des bisherigen Dekanates Braunau, ist am Beginn der Umsetzung der neuen Strukturen, in denen unter anderem auf den allgemeinen Priestermangel Bezug genommen wird. Vorweg wird es die Pfarrgemeindebevölkerung kaum merken, dass sich etwas verändert hat, worauf jedoch schon hinzuweisen ist, ist die Tatsache, dass es bei verschiedenen kirchlichen Festen, wo das Gelingen wesentlich von der Besucheranzahl abhängig ist, (die auch in St. Peter in der Vergangenheit oftmals zu wünschen übrig gelassen hat) nicht mehr in jeder Pfarrgemeinde angeboten werden kann sondern, dass es gemeinsame

Feiern geben wird, wie eben beispielsweise heuer zu Fronleichnam. Erfreulicherweise ist zu vermelden, dass in St. Peter ab September 2023 verbindlich jeden 4. Sonntag im Monat der Gottesdienst um 8.30 Uhr wieder mit einem Priester stattfinden wird.

Wichtiger Hinweis: Viele Fotos und Berichte aus vergangenen Veranstaltungen sowie aktuelle Ankündigungen und Verlautbarungen finden Sie auch auf unserer Homepage unter:

www.pfarre.stpeter.hart@dioezese-linz.at

Anton Zeilberger
(PGR-Obmann)

Fotos: Pfarre St. Peter



FF Aching

Lindenfest in Aching

**Die Freiwillige Feuerwehr Aching freut sich auch heuer wieder Euch
am Samstag, den 15. Juli 2023, ab 17.00 Uhr
zum diesjährigen Lindenfest begrüßen zu dürfen.**

Veranstaltungsort:

Unser Fest veranstalten wir wieder am Firmengelände der Firma Kreilhuber in Aching.

Bitte beachtet, dass am Freitag, den 14. Juli, ab 7.00 Uhr bis Samstag, den 15. Juli bis 20.00 Uhr die Achinger Gemeindestraße im Bereich der Firma Kreilhuber für Fahrzeuge ein Fahrverbot gilt. Die Umleitung erfolgt über die L 1055.

Highlights:

Nützt mit der Teilnahme am zweiten Achinger Entenrennen die Chance auf tolle Preise und beweist bei unserem neuen Laserschiessskino euer Geschick.



Wir freuen uns auf euren Besuch



Ausbildung zum Rettungssanitäter

Um die vielfältigen Aufgaben im Bereich Rettungsdienst auch in Zukunft bewältigen zu können suchen wir Menschen die nicht wegschauen und ein Stück Ihrer Freizeit als Rettungssanitäter:in bei uns einsetzen wollen.

Ein umfangreiches, spannendes aber auch schönes Hobby wartet auf Dich! Wer sich gern sozial engagiert, Freude daran hat anderen zu helfen und eine neue Herausforderung sucht ist bei uns genau richtig! Denn es startet der

Ausbildung zum Rettungssanitäter ab 25. September 2023 an jeder Rot Kreuz Dienststelle!

Das Rote Kreuz veranstaltet wieder eine Ausbildung zum Rettungssanitäter an den Ortsstellen Altheim, Braunau, Mattighofen und Riedersbach. Die Ausbildung wird berufsbegleitend in Form von Abendterminen (Beginn jeweils um 18:00 Uhr) und teilweise samstags durchgeführt.

Ab Dezember kann dann mit dem Praktikum im Rettungsdienst begonnen werden, Ende der theoretischen Ausbildung ist Ende Jänner 2024.

Ablauf der Rettungssanitäter:innen- Ausbildung:

Voraussetzung ist ein Mindestalter von 17 Jahren sowie Unbescholtenheit. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden. In 100 Stunden Theorie werden die Anatomie des Menschen nähergebracht, auf spezielle Krankheitsbilder und deren Behandlung in der Notfallmedizin eingegangen, sowie die Untersuchung von Notfallpatienten geschult.

160 Stunden Praktikum finden am Rettungswagen bei echten Einsätzen statt. Praxisleiter unterstützen bei der Umsetzung der Theorie in die Praxis. Die Ausbildung endet mit einer kommissionellen Prüfung.

Anmeldung und Auskunft unter 07722 / 622 64 oder www.passende-jacke.at

Information & Anmeldung:

Österreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Braunau

5280 Braunau, Jubiläumstraße 8

Telefon: 07722 / 622 64

www.rotekreuz.at/braunau



Termine

MUSIKVEREIN
St. Peter am Hart
www.mv-stpeter.at

Seefest Hagenau

SONNTAG
23.
Juli 2023

ab 10.30 Uhr

Frühschoppen

mit der

Mittagsschmankerl
aus der Region

Hüpfburg
Kinderschminken



Ersatztermin: Sonntag, 30. Juli



5. St. Peterer Gaudi-Olympiade

FREITAG
11.8. 2023

Lustige Spiele für Jedermann/frau von 16 bis 99

PRÄSENTIERT VON
AMAG-
AUSTRIA METALL

BEGINN:
16 UHR



SPORT-
ANLAGE
„HART“
ST. PETER

VERANSTALTER:

Sportunion Raiba St. Peter/Hart

ANMELDUNG:

Bis 8. August 2023 per e-Mail an:
hintermaier.flo@gmx.at

TEILNEHMER:

Jeder von 16 bis 99 in **4er-Teams**

STARTGELD:

5 Euro pro Person

*Die Spiele können von Jedermann/frau ohne
Vorkenntnisse bewältigt werden.
Der Spaßfaktor steht im Vordergrund!*

**10 tolle
Team-Preise
zu gewinnen!**

HINWEIS:

Von der Veranstaltung werden Fotos/Videos angefertigt und in den Vereinsmedien der Union St. Peter (Website, Facebook, Newsletter) veröffentlicht. Wer dies aus datenschutzrechtlichen Gründen ablehnt, möge dies bitte zu Beginn der Gaudi-Olympiade dem Veranstalter bekannt geben.



Union St. Peter



Freitag,
18.08.2023
16.00–18.00 Uhr

Sportunion
St. Peter/H.

SPORTZENTRUM „HART“

Geschicklichkeitsstaffel, Slackline, Ballspiele und jede Menge Spaß & Action warten beim Sport- und Bewegungsfest – veranstaltet vom Familienreferat gemeinsam mit der Sportunion St. Peter/H.

Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung bis 16.08.2023 auf www.familienkarte.at

